

IMPULS intern

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **23 (1981)**

Heft 6: **Jugendliche Behinderte**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Impuls intern

VORSTANDSSITZUNG MIT ÜBER 20 TRAKTANDEN

Über das wochenende vom 2./3. mai fand sich der vorstand zur harten arbeit bei Erika ein. Um dich nicht mit zu vielen traktanden zu belasten, beschränke ich mich auf das interessanteste. Wenn du mehr wissen willst, steht dir ja ein protokoll bei deinem regionalvertreter zur verfügung.

Am samstagnachmittag beschäftigten wir uns sehr lange mit dem neuen prospekt, der noch vor der DEMO vom 20./21. juni erscheinen sollte. Ich glaube, dass der neue prospekt auch dich wieder zum mitmachen im Impuls anregen wird. Daneben sollte er natürlich auch neue mitglieder werben.

Zum glück ist Thomas wieder unter die schüler gegangen. Nur als schüler (mit viel ferien) konnte er nach mühseliger und zeitraubender arbeit unsere finanzien, welche die GV zurückgewiesen hat, überprüfen und das budget 81 auf den tisch legen. Das Impuls-budget 81 weist ein defizit von fr. 3914.85 auf. Dieses defizit resultiert fast ausschliesslich von der zeitschrift "Puls". Wollen wir also in zukunft ein defizit vermeiden, müssen wir deinen abonnementsbeitrag erhöhen, wie es der Ce Be eF auch schon beschlossen hat. Eine andere möglichkeit wäre natürlich auch noch eine billigere druckmöglichkeit zu suchen. Edgar hat bereits eine günstigere offerte eingeholt.

Die revisoren haben die rechnung des vereinsjahres, welche die GV 81 zurückgewiesen hat, neu geprüft. Das vermögen per 31.12.80 beträgt fr. 725.72. Der vorstand hat nun diese rechnung genehmigt. Sie wird nun also der GV 82 vorgelegt. Es war so gegen 21.30 uhr, als wir müde und abgekrampft zum nachtessen und zur abendunterhaltung übergangen. An dieser stelle möchte ich Erika und den andern mitgliedern der wohngemeinschaft für die herzliche aufnahme ebenso herzlich danken. Am cheminee legten wir dann allen vorstandsmitgliedern englische namen zu. Dies ist notwendig, wenn der Impuls im zuge der internationalen vereinheitlichung mithalten und nicht abfallen will. Hier also unsere neuen namen: Huser = saver / Betschart = bed-shaver / von Rotz = snot / Mösch = musk / Schnegg = snale / Hürlimann = horn-man / Iten = anyway

Am sonntag mussten wir schon früh das warme bett mit "kalter" impulswirklichkeit vertauschen. Zuerst diskutierten die "internationalen" über das neue adressverzeichnis, welches du noch diesen sommer in deinen händen halten wirst. Nachher sollten im puls immer wieder alle mutationen veröffentlicht werden. Du wirst dann im puls auch wieder erfahren, wann deine impulskollegen ihren geburtstag feiern. Und da du dann auch meine adresse nachschauen kannst, sollte dir nichts mehr im wege stehen mir ein geburtstagsgeschenk zu schicken. Dafür möchte ich dir schon im voraus danken.

Wir möchten alle IMPULS-mitglieder auffordern, an der demo in Bern teilzunehmen. Es sind soviele wichtige und berechtigte forderungen, die wir der öffent-

lichkeit ins bewusstsein rufen möchten, dass es — nach unserer meinung — nichts macht, wenn ein begehren darunter ist, das wir nicht voll und ganz bejahen können. Und — ein frohes fest — da sind wir auch dabei!

Inzwischen haben auch alle drei sommerlager ein gesicht bekommen. Es dürfte schwierig sein, irgendwo noch einen platz zu bekommen.

Bevor wir wieder auseinandergingen, erledigten wir noch viele andere geschäfte. Übers ganze gesehen, war es eine fruchtbare vorstandssitzung.

Päuli lässt grüssen

Ce Be eF

Neuigkeiten

VORSTANDSSITZUNG IM BURGUND, HOTEL LE SAUVAGE OSTERN 1981

Wir versammeln uns bei blendend kühlem wetter um Brigittes krankbett, verblasen zum trost ein paar schillernde seifenblasen und beginnen im eiltempo unsere sitzung, nachdem auch Alex endlich gekommen ist.

Anwesend: Alex, Joe, Schorsch, Brigitte, Ursula (ausnahmsweise also mal der ganze vorstand).

Wir begrüßen als gäste: Barbara Zoller, redaktorin der berühmt berüchtigten monatszeitschrift PULS, zeitung für und mit freaks. Dominique Beuret, der wert darauf legt auch als gast benannt zu werden.

- Wir verlesen die **protoköller** (fast ohne koller) und nehmen unter anderem zur kenntnis, dass IMPULS zu Mövenpickgeld gekommen ist. Joe wird sich mit ihnen in verbindung setzen, um das mit unserer hälfte abzuklären.
- Wegen unseres sekretariats hat Schorsch ans bundesamt und an die Migros geschrieben.
- Der **Jahresbeitrag** wird zur zeit eingezogen. Joe und Alex bereinigen die mitgliederliste bis ende april am rande des jodbades. (Ich wundere mich auch, aber so steht es in meinen notizen).
- **PULS**: der Ce Be eF beschliesst nun auch protokollarisch, dass das jahresabonnement auf fr. 30.— festzulegen ist, damit wir nicht dauernd drauflegen.
- Wir meinen, dass mal ein werbePULS aus erklärenden und ausgewählten artikeln zusammengestellt werden sollte, der dauernd als werbePULS gelten könnte.

So, wir hauen's ab nach Holland. Mached's guet!

Ursula und Rita